ZA-Archiv Nummer 1283

Wahlstudie 1983
(Panel: 2. Welle, Februar 1983)

Nr. der AL

Projekt-Nr.: 13 706
Februar 1983

MARPLAN

Forschungsgesellschaft mbH
Marktplatz 9, 6050 Offenbach/Main
Tel. 0611/8059-1

MARPLAN S SCHNELLDIENST

Vor einigen Wochen (im November) waren Sie schon einmal so freundlich, uns Fragen zu verschiedenen politischen Themen zu beantworten. Wir haben damals angekündigt, daß wir im Hinblick auf die Bundestagswahlen Sie nochmals zu Ihrer Meinung zu aktuellen Themen befragen möchten.
Ihre Angaben werden selbstverständlich anonym ausgewertet und grundsätzlich nur in Form von anonymen Statistiken dargestellt.

Frage	Antwort	Sp-Code	Filter
1. Wie beurteilen Sie ganz allgemein die heutige wirtschaftliche Lage in der Bundesrepublik? • Sehr gut, • gut, • teils gut/teils schlecht • schlecht oder • sehr schlecht? LISTE 1		10-	
	sehr gut	1	
	gut	2	
	teils gut/teils schlecht . .	3	
	schlecht	4	
	sehr schlecht	5	
2. Und wie wird es in einem Jahr sein? Erwarten Sie, daß die wirtschaftliche Lage in der Bundesrepublik im allgemeinen dann . . . • wesentlich besser, • etwas besser, • gleichbleibend, • etwas schlechter oder • wesentlich schlechter sein wird? LISTE 2		11-	
	wesentlich besser	1	
	etwas besser	2	
	gleichbleibend	3	
	etwas schlechter	4	
	wesentlich schlechter . . .	5	
3. Einmal ganz allgemein gesprochen - interessieren Sie sich für Politik?		12-	
	ja	a	3a
	nicht besonders	4	**4**
	nein, gar nicht	5	
3a. Wie stark interessieren Sie sich für Politik? VORLESEN ➡			
	sehr stark	1	
	stark	2	
	nicht so stark	3	
4. Am 6. März ist Bundestagswahl. Werden Sie dann zur Wahl gehen?		13-	
	ja	1	
	Briefwahl	2	5
	weiß nicht	3	
	nein	4	**5b**

Frage	Antwort	Sp-Code	Filter
5. Hier ist ein Stimmzettel, wie Sie ihn bei der bevorstehenden Bundestagswahl erhalten werden. Sie haben ja zwei Stimmen: die erste für einen Kandidaten hier in Ihrem Wahlkreis, die zweite für eine Partei. Welchen Kandidaten werden Sie wählen? Sagen Sie mir bitte die Nummer des Kandidaten. LISTE 3	(1) CDU-Kandidat . . (2) SPD-Kandidat . . (3) FDP-Kandidat . . (4) GRONE-Kandidat (5) NPD-Kandidat . . (6) DKP-Kandidat . . Kandidat einer anderen Partei	14- 1 2 3 4 5 6 7	
5a. Und welche Partei werden Sie wählen? Sagen Sie mir bitte die Nummer der Partei. LISTE 3	(1) CDU . . . . . . (2) SPD . . . . . . (3) FDP . . . . . . (4) GRONE . . . . . (5) NPD . . . . . . (6) DKP . . . . . . andere Partei .	15- 1 2 3 4 5 6 7	
5b. Sind Sie sicher, daß es bei Ihrer Entscheidung bleibt, oder sind Sie da noch nicht so sicher?	sicher . . . . . nicht so sicher	16- 1 2	
5c. Können Sie mir bitte sagen, seit wann Sie sich über diese Entscheidung im klaren sind? Steht das schon seit langer Zeit fest, erst seit ein paar Monaten oder haben Sie sich in den letzten Wochen entschieden?	seit langer Zeit . . . seit ein paar Monaten in den letzten Wochen	17- 1 2 3	
6. Finden Sie gut, daß es am 6. März vorgezogene Bundestagswahlen gibt oder finden Sie das nicht gut?	gut . . . . . . nicht gut . . .	18- 1 2	
7. Wie war das eigentlich bei der Bundestagswahl im Oktober 1980: wie haben Sie sich damals entschieden? Hier ist ein Stimmzettel wie Sie ihn 1980 bekommen haben. Welchen Kandidaten haben Sie damals gewählt? Sagen Sie mir bitte die Nummer des Kandidaten. LISTE 3	(1) CDU-Kandidat . . (2) SPD-Kandidat . . (3) FDP-Kandidat . . (4) GRONE-Kandidat . (5) NPD-Kandidat . . (6) DKP-Kandidat . . Kandidat einer anderen Partei habe nicht gewählt war nicht wahlberechtigt	19- 1 2 3 4 5 6 7 8 9	
7a. Und welche Partei haben Sie damals gewählt? Sagen Sie mir bitte die Nummer der Partei. LISTE 3	(1) CDU . . . . . . (2) SPD . . . . . . (3) FDP . . . . . . (4) GRONE . . . . . . (5) NPD . . . . . . (6) DKP . . . . . . andere Partei . . habe nicht gewählt war nicht wahlberechtigt	20- 1 2 3 4 5 6 7 8 9	

INT.: WEISSES KÄRTCHENSPIEL MISCHEN UND OBERGEBEN

8. Ich habe hier fünf Kärtchen mit den Namen politischer Parteien in der Bundesrepublik. Würden Sie bitte die Kärtchen danach ordnen, wie Ihnen die Parteien gefallen? Ganz oben soll die Partei liegen, die Ihnen am besten gefällt, und als letztes Kärtchen liegt dann die Partei, die Ihnen am wenigsten gefällt.

RANGREIHE LEGEN LASSEN UND PARTEIEN EINTRAGEN

Rangplatz 1 (gefällt am besten)	----------	21-
Rangplatz 2	----------	22-
Rangplatz 3	----------	23-
Rangplatz 4	----------	24-
Rangplatz 5 (gefällt am wenigsten)	----------	25-

8a. Gibt es unter diesen Parteien eine oder mehrere, die Sie unter gar keinen Umständen wählen würden?

Wenn JA, welche?

INT.: NOCHMALS WEISSE KÄRTCHEN OBERGEBEN

MEHRFACHNENNUNGEN MÖGLICH

SPD	1	26-
CDU	1	27-
CSU	1	28-
FDP	1	29-
GRÜNE	1	30-
nein	a	

9. Und was halten Sie - so ganz allgemein - von den politischen Parteien? Sagen Sie es bitte anhand dieser Skala.

+5 heißt, daß Sie sehr viel von der Partei halten; -5 heißt, daß Sie überhaupt nichts von ihr halten. Mit den Werten dazwischen können Sie Ihre Meinung abgestuft sagen.

Was halten Sie von der SPD, von der CDU, der CSU, der FDP und von den GRÜNEN?

Zunächst . . .
↓ VORLESEN

LISTE 4

die SPD	+5	+4	+3	+2	+1	0	-1	-2	-3	-4	-5
die CDU	+5	+4	+3	+2	+1	0	-1	-2	-3	-4	-5
die CSU	+5	+4	+3	+2	+1	0	-1	-2	-3	-4	-5
die FDP	+5	+4	+3	+2	+1	0	-1	-2	-3	-4	-5
die GRÜNEN	+5	+4	+3	+2	+1	0	-1	-2	-3	-4	-5

31- 32- 33- 34- 35-

10. Sind Sie mit dem, was die jetzige CDU/CSU/FDP-Regierung in Bonn bisher geleistet hat eher zufrieden oder eher unzufrieden?

Bitte beschreiben Sie es mit Hilfe dieser Skala.

+5 bedeutet, daß Sie mit der jetzigen Regierung in Bonn voll und ganz zufrieden sind,
-5 bedeutet, daß Sie mit dem, was die Regierung bisher geleistet hat, vollständig unzufrieden sind.

LISTE 5

+5	+4	+3	+2	+1	0	-1	-2	-3	-4	-5

36-

Frage	Antwort	Sp-Code	Filter

10a. **Und wie zufrieden oder unzufrieden sind Sie mit den Leistungen der SPD-Opposition in Bonn?**

Sagen Sie es mir bitte wieder anhand dieser Skala.

LISTE 5

+5	+4	+3	+2	+1	0	-1	-2	-3	-4	-5	37-

10b. **Sind Sie mit dem Spitzenkandidaten Ihrer Partei**

- **eher zufrieden**

  oder

- **eher unzufrieden?**

		38-
eher zufrieden	1	
eher unzufrieden . . .	2	

11. **Bitte sagen Sie mir anhand dieser Skala, was Sie von einigen führenden Politikern halten.**

+5 bedeutet, daß Sie sehr viel von dem Politiker halten;

-5 bedeutet, daß Sie überhaupt nichts von ihm halten.

Wenn Ihnen einer der Politiker unbekannt ist, brauchen Sie ihn natürlich nicht einzustufen.

Was halten Sie von . . .?

LISTE 6

INT.: ROSA KARTCHENSPIEL MISCHEN UND VORLEGEN

Willy Brandt	+5	+4	+3	+2	+1	0	-1	-2	-3	-4	-5	39-
Hans Dietrich Genscher	+5	+4	+3	+2	+1	0	-1	-2	-3	-4	-5	40-
Helmut Kohl	+5	+4	+3	+2	+1	0	-1	-2	-3	-4	-5	41-
Otto Graf Lambsdorff	+5	+4	+3	+2	+1	0	-1	-2	-3	-4	-5	42-
Helmut Schmidt	+5	+4	+3	+2	+1	0	-1	-2	-3	-4	-5	43-
Gerhard Stoltenberg	+5	+4	+3	+2	+1	0	-1	-2	-3	-4	-5	44-
Franz-Josef Strauß	+5	+4	+3	+2	+1	0	-1	-2	-3	-4	-5	45-
Hans Jochen Vogel	+5	+4	+3	+2	+1	0	-1	-2	-3	-4	-5	46-

12. Könnten Sie mir jetzt bitte einmal sagen, was Ihrer Ansicht nach die guten und die schlechten Seiten der folgenden Parteien: SPD, CDU/CSU, FDP und der GRÜNEN sind.
Nehmen wir zuerst die SPD. - Was gefällt Ihnen an der SPD?

INT.: GENAUEN WORTLAUT SO AUSFÜHRLICH WIE MÖGLICH NOTIEREN, AUCH WENN SICH BEFRAGTER WIEDERHOLT. NACHFASSEN: "Und was gefällt Ihnen sonst noch an der SPD? Gibt es sonst noch irgend etwas?" ZU DIESER FRAGE "WEISS NICHT" NUR NACH INTENSIVEM NACHFRAGEN AKZEPTIEREN, UND NUR DANN, WENN DER BEFRAGTE DARAUF BEHARRT, DASS IHM ÜBERHAUPT NICHTS DAZU EINFÄLLT!

Noch etwas, das Ihnen an der SPD gefällt? ---

Gibt es sonst noch irgend etwas? ---

---

13. Und was gefällt Ihnen an der SPD nicht?

INT.: GENAUEN WORTLAUT SO AUSFÜHRLICH WIE MÖGLICH NOTIEREN, AUCH WENN SICH BEFRAGTER WIEDERHOLT. NACHFASSEN: "Und was mißfällt Ihnen sonst noch an der SPD? Gibt es sonst noch irgend etwas?" ZU DIESER FRAGE "WEISS NICHT" NUR NACH INTENSIVEM NACHFRAGEN AKZEPTIEREN, UND NUR DANN, WENN DER BEFRAGTE DARAUF BEHARRT, DASS IHM ÜBERHAUPT NICHTS DAZU EINFÄLLT!

Fällt Ihnen noch etwas ein, was
Ihnen an der SPD nicht gefällt? ---

Gibt es sonst noch irgend etwas? ---

---

14. Und nun zu den guten und schlechten Seiten der CDU/CSU.
Was gefällt Ihnen an der CDU/CSU?

INT.: GENAUEN WORTLAUT SO AUSFÜHRLICH WIE MÖGLICH NOTIEREN, AUCH WENN SICH BEFRAGTER WIEDERHOLT. NACHFASSEN: "Und was gefällt Ihnen sonst noch an der CDU/CSU? Gibt es sonst noch irgend etwas?" ZU DIESER FRAGE "WEISS NICHT" NUR NACH INTENSIVEM NACHFRAGEN AKZEPTIEREN, UND NUR DANN, WENN DER BEFRAGTE DARAUF BEHARRT, DASS IHM OBERHAUPT NICHTS DAZU EINFÄLLT!

Fällt Ihnen noch etwas ein, was
Ihnen an der CDU/CSU gefällt? ---

Und was noch? ---

---

15. Und was gefällt Ihnen an der CDU/CSU nicht?

INT.: GENAUEN WORTLAUT SO AUSFÜHRLICH WIE MÖGLICH NOTIEREN, AUCH WENN SICH BEFRAGTER WIEDERHOLT. NACHFASSEN: "Und was mißfällt Ihnen sonst noch an der CDU/CSU? Gibt es sonst noch irgend etwas?" ZU DIESER FRAGE "WEISS NICHT" NUR NACH INTENSIVEM NACHFRAGEN AKZEPTIEREN, UND NUR DANN, WENN DER BEFRAGTE DARAUF BEHARRT, DASS IHM OBERHAUPT NICHTS DAZU EINFÄLLT!

Und gibt es noch etwas zu sagen, was
Ihnen an der CDU/CSU nicht gefällt? ---

Fällt Ihnen noch etwas ein? ---

---

16. Und nun zu den guten und schlechten Seiten der FDP.
Was gefällt Ihnen an der FDP?

INT.: GENAUEN WORTLAUT SO AUSFÜHRLICH WIE MÖGLICH NOTIEREN, AUCH WENN SICH BEFRAGTER WIEDERHOLT. NACHFASSEN: "Und was gefällt Ihnen sonst noch an der FDP? Gibt es sonst noch irgend etwas?" ZU DIESER FRAGE "WEISS NICHT" NUR NACH INTENSIVEM NACHFRAGEN AKZEPTIEREN, UND NUR DANN, WENN DER BEFRAGTE DARAUF BEHARRT, DASS IHM ÜBERHAUPT NICHTS DAZU EINFÄLLT!

Fällt Ihnen noch etwas ein, was
Ihnen an der FDP gefällt? ---

Und was noch? ---

---

17. Und was gefällt Ihnen an der FDP nicht?

INT.: GENAUEN WORTLAUT SO AUSFÜHRLICH WIE MÖGLICH NOTIEREN, AUCH WENN SICH BEFRAGTER WIEDERHOLT. NACHFASSEN: "Und was mißfällt Ihnen sonst noch an der FDP? Gibt es sonst noch irgend etwas?" ZU DIESER FRAGE "WEISS NICHT" NUR NACH INTENSIVEM NACHFRAGEN AKZEPTIEREN, UND NUR DANN, WENN DER BEFRAGTE DARAUF BEHARRT, DASS IHM ÜBERHAUPT NICHTS DAZU EINFÄLLT!

Und gibt es noch etwas zu sagen, was
Ihnen an der FDP nicht gefällt? ---

Fällt Ihnen noch etwas ein? ---

---

18. Und nun zu den guten und schlechten Seiten der GRÜNEN.
Was gefällt Ihnen an den GRÜNEN?

INT.: GENAUEN WORTLAUT SO AUSFÜHRLICH WIE MÖGLICH NOTIEREN, AUCH WENN SICH BEFRAGTER WIEDERHOLT. NACHFASSEN: "Und was gefällt Ihnen sonst noch an den GRÜNEN? Gibt es sonst noch irgend etwas?" ZU DIESER FRAGE "WEISS NICHT" NUR NACH INTENSIVEM NACHFRAGEN AKZEPTIEREN, UND NUR DANN, WENN DER BEFRAGTE DARAUF BEHARRT, DASS IHM ÜBERHAUPT NICHTS DAZU EINFÄLLT!

Fällt Ihnen noch etwas ein, was
Ihnen an den GRÜNEN gefällt? ---

Und was noch? ---

---

19. Und was gefällt Ihnen an den GRÜNEN nicht?

INT.: GENAUEN WORTLAUT SO AUSFÜHRLICH WIE MÖGLICH NOTIEREN, AUCH WENN SICH BEFRAGTER WIEDERHOLT. NACHFASSEN: "Und was mißfällt Ihnen sonst noch an den GRÜNEN? Gibt es sonst noch irgend etwas?" ZU DIESER FRAGE "WEISS NICHT" NUR NACH INTENSIVEM NACHFRAGEN AKZEPTIEREN, UND NUR DANN, WENN DER BEFRAGTE DARAUF BEHARRT, DASS IHM ÜBERHAUPT NICHTS DAZU EINFÄLLT!

Und gibt es noch etwas zu sagen, was
Ihnen an den GRÜNEN nicht gefällt? ---

Fällt Ihnen noch etwas ein? ---

Frage	Antwort	Sp-Code	Filter
20. Wie beurteilen Sie heute Ihre eigene wirtschaftliche Lage? • Sehr gut, • gut, • teils gut/teils schlecht, • schlecht oder • sehr schlecht? LISTE 7	sehr gut . . . . . 1 gut . . . . . 2 teils gut/teils schlecht . 3 schlecht . . . . . 4 sehr schlecht 5	47-	
20a. Was glauben Sie, wie wird Ihre eigene wirtschaftliche Lage in einem Jahr sein? Erwarten Sie, daß Ihre wirtschaftliche Lage dann . . . • wesentlich besser, • etwas besser, • gleichbleibend, • etwas schlechter oder • wesentlich schlechter sein wird? LISTE 8	wesentlich besser . . . . 1 etwas besser . . . . . 2 gleichbleibend . . . . . 3 etwas schlechter . . . . . 4 wesentlich schlechter . . 5	48-	
21. Macht es für Ihre wirtschaftliche Lage einen großen Unterschied, einen gewissen Unterschied oder praktisch gar keinen Unterschied wer in Bonn regiert?	großen Unterschied . . . . . 1 gewisser Unterschied . . . . 2 --- **gar keinen Unterschied . . .** 3	49-	21a **22**
21a. Und wer sollte in Bonn regieren, damit Sie mit Ihrer wirtschaftlichen Lage zufrieden sein können?	----------	50-	

22. Sind Sie selbst, jemand in der Familie oder nahe Bekannte arbeitslos?

INT.: BITTE EINZELN ABFRAGEN

	ja	nein
selbst	1	2
in der Familie	3	4
nahe Bekannte	5	6

51-

22a. Und wie ist es mit Kurzarbeit: Machen Sie selbst, jemand in der Familie oder nahe Bekannte Kurzarbeit?

INT.: BITTE EINZELN ABFRAGEN

	ja	nein
selbst	1	2
in der Familie	3	4
nahe Bekannte	5	6

52-

23. Wir haben hier eine Reihe von Aufgaben und Zielen, über die in der Bundesrepublik gesprochen wird. Sagen Sie uns bitte für jede dieser Aufgaben, ob sie Ihnen persönlich
- sehr wichtig - wichtig - nicht so wichtig bzw. ganz unwichtig - erscheint.

BLAUEN KARTENSATZ MISCHEN UND ÜBERGEBEN

LISTE 9

		sehr wichtig	wichtig	nicht so wichtig	ganz unwichtig	bin dagegen
A	Den Preisanstieg bekämpfen	53- 1	2	3	4	5
B	Die Arbeitslosigkeit bekämpfen	54- 1	2	3	4	5
C	Für Ruhe und Ordnung in der Bundesrepublik sorgen	55- 1	2	3	4	5
D	Die Beziehungen zu den osteuropäischen Staaten verbessern	56- 1	2	3	4	5
E	Für ein gutes Verhältnis zu den USA sorgen	57- 1	2	3	4	5
F	Für wirksamen Umweltschutz sorgen	53- 1	2	3	4	5
G	Die Renten sichern	59- 1	2	3	4	5
H	Die Staatsschulden abbauen	60- 1	2	3	4	5
K	Den Bürgern mehr Einfluß auf die Entscheidungen des Staates einräumen	61- 1	2	3	4	5

23a. Wer ist am besten geeignet, das jeweilige Problem zu Ihrer Zufriedenheit zu lösen? Glauben Sie, daß das eher eine CDU/CSU geführte Bundesregierung unter Helmut Kohl kann oder könnte das eher eine SPD-geführte Bundesregierung unter Hans Jochen Vogel?

INT.: ZU JEDEM DER KÄRTCHEN ZUORDNEN LASSEN

		CDU/CSU geführt	SPD geführt	beide	keine
A	Den Preisanstieg bekämpfen	62- 1	2	3	4
B	Die Arbeitslosigkeit bekämpfen	63- 1	2	3	4
C	Für Ruhe und Ordnung in der Bundesrepublik sorgen	64- 1	2	3	4
D	Die Beziehungen zu den osteuropäischen Staaten verbessern	65- 1	2	3	4
E	Für ein gutes Verhältnis zu den USA sorgen	66- 1	2	3	4
F	Für wirksamen Umweltschutz sorgen	67- 1	2	3	4
G	Die Renten sichern	68- 1	2	3	4
H	Die Staatsschulden abbauen	69- 1	2	3	4
K	Den Bürgern mehr Einfluß auf die Entscheidungen des Staates einräumen	70- 1	2	3	4

24. Und wenn Sie jetzt einmal an die frühere SPD/FDP-Regierung unter Schmidt/Genscher denken, was die für die Lösung dieser Probleme getan hat: waren Sie damit

eher zufrieden
oder
eher unzufrieden?

LISTE 10

Bitte sagen Sie es mit Hilfe dieser Skala.

INT.: FÜR JEDES PROBLEM EINZELN ERFRAGEN

	voll und ganz zufrieden										vollständig unzufrieden	
A Den Preisanstieg bekämpfen	+5	+4	+3	+2	+1	0	-1	-2	-3	-4	-5	71-
B Die Arbeitslosigkeit bekämpfen	+5	+4	+3	+2	+1	0	-1	-2	-3	-4	-5	72-
C Für Ruhe und Ordnung in der Bundesrepublik sorgen	+5	+4	+3	+2	+1	0	-1	-2	-3	-4	-5	73-
D Die Beziehungen zu den osteuropäischen Staaten verbessern	+5	+4	+3	+2	+1	0	-1	-2	-3	-4	-5	74-
E Für ein gutes Verhältnis zu den USA sorgen	+5	+4	+3	+2	+1	0	-1	-2	-3	-4	-5	75-
F Für wirksamen Umweltschutz sorgen	+5	+4	+3	+2	+1	0	-1	-2	-3	-4	-5	76-
G Die Renten sichern	+5	+4	+3	+2	+1	0	-1	-2	-3	-4	-5	77-
H Die Staatsschulden abbauen	+5	+4	+3	+2	+1	0	-1	-2	-3	-4	-5	78-
K Den Bürgern mehr Einfluß auf die Entscheidungen des Staates einräumen	+5	+4	+3	+2	+1	0	-1	-2	-3	-4	-5	79-

80/R

25. Hier sind noch weitere politische Forderungen.
Bitte sagen Sie uns für jede dieser Forderungen, ob Sie - eher dafür - oder - eher dagegen sind.

GELBES KARTCHENSPIEL VORLEGEN

		eher dafür	eher dagegen
A	Zügiger Ausbau der Kernkraftwerke	10- 1	2
B	Staatliche Leistungen im Sozialbereich kürzen	11- 1	2
C	Keine neuen Raketen in der Bundesrepublik, egal was der Osten tut	12- 1	2
D	Die Zahl der Ausländer verringern	13- 1	2

25a. Wer ist am besten geeignet, das jeweilige Problem in Ihrem Sinne zu lösen?
Kann das eher eine CDU/CSU geführte Bundesregierung unter Helmut Kohl
oder
könnte das eher eine SPD-geführte Bundesregierung unter Hans Jochen Vogel?

GELBES KARTENSPIEL VORLEGEN + EINZELN ERFRAGEN

		CDU/CSU geführt	SPD geführt	beide	keine
A	Zügiger Ausbau der Kernkraftwerke	14- 1	2	3	4
B	Staatliche Leistungen im Sozialbereich kürzen	15- 1	2	3	4
C	Keine neuen Raketen in der Bundesrepublik, egal was der Osten tut	16- 1	2	3	4
D	Die Zahl der Ausländer verringern	17- 1	2	3	4

Frage	Antwort	Sp-Code	Filter

26. Und wie hat die frühere SPD/FDP-Regierung unter Schmidt/Genscher diese Probleme behandelt: waren Sie damit

- eher zufrieden
  oder
- eher unzufrieden?

LISTE 10

Bitte sagen Sie es mir wieder anhand dieser Skala.

	voll und ganz zufrieden										vollständig unzufrieden	
Zügiger Ausbau der Kernkraftwerke	+5	+4	+3	+2	+1	0	-1	-2	-3	-4	-5	18-
Staatliche Leistungen im Sozialbereich	+5	+4	+3	+2	+1	0	-1	-2	-3	-4	-5	19-
Keine neuen Raketen in der Bundesrepublik, egal was der Osten tut	+5	+4	+3	+2	+1	0	-1	-2	-3	-4	-5	20-
Die Zahl der Ausländer verringern	+5	+4	+3	+2	+1	0	-1	-2	-3	-4	-5	21-

27. Wohnen Sie zur Miete?	ja	1	22-	27a
	nein	2		**28**
27a. Erwarten Sie, daß Ihre Miete in diesem Jahr erhöht wird?	ja, wird erhöht	1	23-	
	ja, wurde bereits erhöht	2		
	nein	3		
28. Halten Sie Mietpreiserhöhungen für gerechtfertigt, wenn dadurch neuer Wohnraum geschaffen wird?	ja	1	24-	
	nein	2		
28a. Erwarten Sie, daß durch Mietpreiserhöhungen neuer Wohnraum geschaffen wird?	ja	1	25-	
	nein	2		
29. Was würden Sie allgemein zu der Demokratie in der Bundesrepublik Deutschland, d.h., zu unseren politischen Parteien und zu unserem ganzen politischen System sagen? Sind Sie damit . . . • sehr zufrieden, • eher zufrieden, • eher unzufrieden oder • sehr unzufrieden?	sehr zufrieden	1	26-	
	eher zufrieden	2		
	eher unzufrieden	3		
	sehr unzufrieden	4		
30. • Fänden Sie es gut, wenn die FDP wieder in den Bundestag kommt oder • fänden Sie das nicht gut?	gut	1	27-	
	nicht gut	2		

Frage	Antwort	Sp-Code	Filter
30a. Und wie ist das mit den Grünen? • Fänden Sie es gut, wenn die Grünen in den Bundestag kommen oder • fänden Sie das nicht gut	gut nicht gut	28- 1 2	
31. Was ist Ihr Eindruck: die Anhänger welcher Partei sind jetzt im Wahlkampf am aktivsten, zeigen den größten Einsatz?	CDU/CSU-Anhänger SPD-Anhänger FDP-Anhänger alle gleich unentschieden	29- 1 2 3 4 5	

INT.: LISTE 11 VORLEGEN

32. **Denken Sie nun bitte einmal an unsere Bundesregierung. Auf dieser Liste hier stehen zwei Aussagen wie man** die gegenwärtige Bundesregierung beurteilen kann. Sagen Sie mir bitte zu jedem Satz, ob Sie damit voll übereinstimmen, weitgehend übereinstimmen oder ob Sie ihn weitgehend ablehnen bzw. voll und ganz ablehnen.

LISTE 11

INT.: SÄTZE EINZELN VORLESEN UND EINSTUFEN LASSEN	stimme damit voll überein	stimme damit weitgehend überein	lehne ich weitgehend ab	lehne ich voll und ganz ab	weiß nicht
A Die gegenwärtige Bundesregierung verhält sich gerecht und fair	30- 1	2	3	4	5
B Die gegenwärtige Bundesregierung schützt die grundlegenden Freiheiten der Bürger	31- 1	2	3	4	5

33. Und wie ist es mit der Art des politischen Systems, das wir hier in unserem Lande haben? Beurteilen Sie auch hier wieder die beiden Sätze auf dieser Liste mit Hilfe der Skala.

LISTE 12

INT.: SÄTZE EINZELN VORLESEN UND EINSTUFEN LASSEN	stimme damit voll überein	stimme damit weitgehend überein	lehne ich weitgehend ab	lehne ich voll und ganz ab	weiß nicht
A Das politische System der Bundesrepublik ist gerecht und fair	32- 1	2	3	4	5
B Unser politisches System schützt die grundlegenden Freiheiten der Bürger	33- 1	2	3	4	5

Frage	Antwort	Sp-Code	Filter
34. Wenn ein Abgeordneter in die Lage kommt, daß er in einer wichtigen Frage anderer Auffassung ist als seine Partei, wonach sollte er sich dann richten: • nach seiner persönlichen Auffassung vom Gemeinwohl oder • nach den Beschlüssen seiner Partei?	nach seiner persönlichen Auffassung nach den Beschlüssen seiner Partei	34- 1 2	

Frage	Antwort	Sp-Code	Filter

35. Es gibt eine Reihe von Begriffen, die man immer wieder hört, wenn von den politischen Parteien die Rede ist, z.B. "links" und "rechts". Bitte zeichnen Sie auf dieser Vorlage ein, wie Sie die SPD, die CDU, die FDP, die CSU und die Grünen einstufen.

INT.: FRAGEBOGEN ZUM ANKREUZEN ÜBERGEBEN

SPD links	SPD rechts	35-
CDU links	CDU rechts	36-
FDP links	FDP rechts	37-
CSU links	CSU rechts	38-
Grüne links	Grüne rechts	39-

35a. Bitte zeichnen Sie nun ein wie Sie Helmut Kohl und Hans Jochen Vogel einstufen.

INT.: FRAGEBOGEN ZUM ANKREUZEN ÜBERGEBEN

H E L M U T K O H L

links — rechts — 40-

H A N S J O C H E N V O G E L

links — rechts — 41-

35b. Und nun hätten wir noch gerne von Ihnen gewußt, wo Sie sich selbst auf dieser Skala einstufen.

INT.: FRAGEBOGEN ZUM ANKREUZEN ÜBERGEBEN

I C H S E L B S T

links — rechts — 42-

36. Im Oktober ist die SPD/FDP-Regierung durch eine neue Regierung von CDU/CSU und FDP abgelöst worden.
Sind Sie mit der Art und Weise, in der das vor sich ging,

- einverstanden
  oder
- sind Sie damit nicht einverstanden?

43-

einverstanden	1
nicht einverstanden	2

Frage	Antwort	Sp-Code	Filter
37. Nach dem Auseinandergehen von SPD und FDP in Bonn wurde der FDP Untreue und Verrat vorgeworfen. • Ist dieser Vorwurf richtig oder • ist er falsch?		44-	
	richtig	1	
	falsch	2	
38. Halten Sie es für gut, wenn bei der Bundestagswahl eine der großen Parteien, die SPD oder die CDU/CSU, die absolute Mehrheit erhält, oder halten Sie das nicht für gut? INT.: FALLS "GUT", NACHFRAGEN: Welche Partei, SPD oder CDU/CSU?		45-	
	gut, SPD	1	
	gut, CDU/CSU . . .	2	
	nicht gut	3	
39. Angenommen, bei der Bundestagswahl kommen vier Parteien in den Bundestag, nämlich CDU/CSU, SPD, FDP und GRÜNE, und keine Partei kann alleine regieren: Welche Parteien sollten dann nach Ihrer Meinung zusammen die Regierung bilden? INT.: VORGABEN NICHT VORLESEN		46-	
	CDU/CSU + FDP . . .	1	
	SPD + FDP	2	
	CDU/CSU + SPD . . .	3	
	SPD + GRÜNE	4	
	SPD + FDP + GRÜNE .	5	
	sonst. Kombinationen mit GRÜNEN	6	
	sonst. Kombinationen	7	
39a. Wenn nun aber nur 3 Parteien in den Bundestag kommen, nämlich CDU/CSU, SPD und GRÜNE, und keine Partei allein regieren kann: Welche Parteien sollten dann nach Ihrer Meinung zusammen die Regierung bilden?		47-	
	CDU/CSU + SPD	1	
	SPD + GRÜNE	2	
	CDU + GRÜNE	3	
40. Was glauben Sie persönlich: Wer wird die Bundestagswahl im März gewinnen? INT.: NUR EINE NENNUNG		48-	
	----------		
41. Glauben Sie, daß die FDP bei der Wahl im März wieder in den Bundestag kommt, also mindestens 5% der Stimmen erhält, oder glauben Sie, daß die FDP dann nicht in den Bundestag kommt?		49-	
	kommt hinein	1	
	kommt nicht hinein . .	2	
41a. Und wie ist das mit den GRÜNEN: • Werden die Grünen in den Bundestag kommen oder • werden sie nicht in den Bundestag kommen?		50-	
	kommen hinein	1	
	kommen nicht hinein .	2	
42. Wen hätten Sie am liebsten als Bundeskanzler: • Helmut Kohl oder • Hans Jochen Vogel		51-	
	Helmut Kohl	1	
	Hans Jochen Vogel . .	2	
		52/R	

STATISTIK

Frage	Antwort	Sp-Code	Filter
A. Wieviele Personen leben ständig in Ihrem Haushalt - ich meine Personen, die hier schlafen und essen. Sie selbst mit eingeschlossen?	- - - - - - - Personen	53-	
INFORMELLE ERMITTLUNG B. Anzahl der Personen im Alter von 18 Jahren und älter:	- - - - - - - Personen	54-	
C. Geschlecht der Befragungsperson:	männlich 1 weiblich 2	55-	
D. Würden Sie bitte Ihr Alter angeben?	56- - - - - - - - Jahre	57-	
E. Welchen Familienstand haben Sie?	verheiratet..... 1 ledig..... 2 geschieden/getrennt lebend..... 3 verwitwet..... 4	58-	
F. Welche Schule haben Sie zuletzt besucht, ich meine, welchen Schulabschluß haben Sie? LISTE S1 BITTE KRINGELN	1 / 2 / 3 / 4 / 5 / 6 / 7 / 8 / 9 /	59-	
G. Sind Sie zur Zeit berufstätig oder waren Sie einmal berufstätig oder was trifft von dieser Liste für Sie zu? LISTE S2 EINE NENNUNG	• z.Zt. voll berufstätig (auch wenn im Familienbetrieb), nicht:Lehrlinge..... 1 • z.Zt. teilweise berufstätig z.B.halbtags, auch wenn im Familienbetrieb, nicht: Lehrlinge..... 2 • z.Zt. in Kurzarbeit..... 3 vorübergehend arbeitslos..... 4 • z.Zt. nicht berufstätig, war aber früher einmal berufstätig 5 • Rentner, Pensionär..... 6 • noch nie berufstätig gewesen..... 7 • z.Zt. in Berufsausbildung als Lehrling.... 8 • z.Zt. in sonstiger Berufsausbildung z.B. Fachschule, Umschulung..... 9 • z.Zt. in Schulausbildung auch Universität, Hochschule..... 0	60-	H J
H. Zu welcher dieser Berufsgruppen gehören bzw. gehörten Sie? LISTE S3	01/ 02/ 03/ 04/ 05/ 06/ 07/ 08/ 09/ 10/ 11/ 12/ 13/ 14/ 15/ 16/ 17/ 18/	61- 62-	
H1. Arbeiten Sie . . . • in einem Handwerksbetrieb, • in einem Industriebetrieb, • in einem anderen Betrieb oder • im öffentlichen Dienst?	Handwerksbetrieb . . . . . 1 Industriebetrieb . . . . . 2 Sonstiger Betrieb . . . . 3 Im öffentlichen Dienst . . 4	63-	

Frage	Antwort	Sp-Code	Filter
J. Sind Sie hier der Haushaltsvorstand oder in welchem Verwandtschaftsverhältnis stehen Sie zum Haushaltsvorstand?		64-	
	ja, bin selbst Haushaltsvorstand	1	M
	nein, bin Ehepartner (Ehefrau, Ehemann) . .	2	K
	nein, bin Kind (auch Schwiegertochter, Schwiegersohn)	3	
	nein, bin Elternteil (auch Schwiegermutter, Schwiegervater)	4	
	sonstiges	5	
K. Ist der Haushaltungsvorstand berufstätig? Was von dieser Liste trifft zu? LISTE S2		65-	
	zur Zeit voll berufstätig (auch wenn im Familienbetrieb), nicht: Lehrlinge	1	L
	zur Zeit teilweise berufstätig, z.B. halbtags, auch wenn im Familienbetrieb, nicht: Lehrlinge	2	
	zur Zeit in Kurzarbeit	3	
	vorübergehend arbeitslos	4	
	zur Zeit nicht berufstätig, war aber früher einmal berufstätig	5	
	Rentner, Pensionär	6	
	noch nie berufstätig gewesen	7	M
	z.Zt. in Berufsausbildung als Lehrling . . .	8	
	z.Zt. in sonstiger Berufsausbildung, z.B. Fachschule, Umschulung	9	
	z.Zt. in Schulausbildung auch Universität, Hochschule	0	
L. Zu welcher Berufsgruppe gehört bzw. gehörte der Haushaltungsvorstand? LISTE S 3	01 / 02 / 03 / 04 / 05 / 06 / 07 / 08 / 09 / 10 /	66-	
	11 / 12 / 13 / 14 / 15 / 16 / 17 / 18 /	67-	
L1. Arbeitet der Haushaltungsvorstand . . . • in einem Handwerksbetrieb, • in einem Industriebetrieb, • in einem anderen Betrieb oder • im öffentlichen Dienst?		68-	
	Handwerksbetrieb	1	
	Industriebetrieb	2	
	Sonstiger Betrieb	3	
	Im öffentlichen Dienst . .	4	
M. **Viele Leute in der Bundesrepublik neigen längere Zeit einer bestimmten politischen Partei zu, obwohl sie auch ab und zu eine andere Partei wählen.** **Wie ist das bei Ihnen: neigen Sie - ganz allgemein gesprochen - einer bestimmten Partei zu?** **Wenn ja, welcher?**		69-	
	ja, und zwar der :		N
	SPD	1	
	CDU	2	
	CDU/CSU	3	
	CSU	4	
	FDP	5	
	GRÜNE	6	
	andere	7	
	nein	8	0
	weiß nicht	9	
	verweigert	0	

Frage	Antwort	Sp-Code	Filter
N. Wie stark oder wie schwach neigen Sie - alles zusammengenommen - dieser Partei zu: VORLESEN →		70-	
	sehr stark	1	
	ziemlich stark . . .	2	
	mäßig	3	
	ziemlich schwach . .	4	
	sehr schwach	5	

O. Gegebenenfalls möchten wir Sie nach der Bundestagswahl nochmals zu Ihrer Meinung über die politische Situation in der Bundesrepublik befragen.
Hier habe ich nochmal ein Informationsblatt, das Ihnen Erläuterungen über die Einhaltung der Datenschutzbestimmungen in unserem Institut gibt.

DATENSCHUTZERKLÄRUNG ÜBERGEBEN

P.

71-	72-	73-	74-	75-	76-	77-	78-
INTERVIEWER-NUMMER					BUNDES-LAND	TAG DES INTERVIEWS	

79-80/R

Q. Vierstellige Nummer der Adresse - BITTE AUF 1. SEITE DES FRAGEBOGENS ÜBERTRAGEN!

S. Die ordnungsgemäße Durchführung des Interviews bei der angegebenen Adresse bestätigt:

Arbeitsort: _____ Interviewer-Nr.: _____

Datum der Durchführung: _____ _____
(Unterschrift des Interviewers)

Proj. 13 706

Frage 21a

Sp. 50/	1	-	CDU/CSU + FDP
	2	-	SPD + CDU/CSU
	3	-	SPD + GRÜNE
	4	-	SPD + FDP
	5	-	alle Parteien
	6	-	CDU/CSU allein
	7	-	SPD allein
	8	-	sonstige Antworten
	R	-	K.A.

Fragen 22,22a

		Sp. 51/52
Code 1,3,5 1,3,6	selbst und Familie	4
1,4,5	nur selbst und Bekannte	5
1,4,6	nur selbst	1
2,3,5	nur Familie und Bekannte	6
2,3,6	nur Familie	2
2,4,5	nur Bekannte	3
2,4,6	niemand	7

Proj. 13 706

Frage 40

Sp. 48/	1	-	CDU/CSU
	2	-	CDU/CSU + FDP
	3	-	SPD
	4	-	SPD + GRÜNE
	5	-	Kohl
	6	-	Strauß
	7	-	Vogel
	8	-	FDP
	9	-	andere Antworten
	0	-	keiner/Kopf an Kopf/ keiner wird die absolute Mehrheit gewinnen
	R	-	K.A.

L I S T E 1

- SEHR GUT
- GUT
- TEILS GUT/TEILS SCHLECHT
- SCHLECHT
- SEHR SCHLECHT

PROJEKT-NR.: 13 706

L I S T E 2

- WESENTLICH BESSER
- ETWAS BESSER
- GLEICHBLEIBEND
- ETWAS SCHLECHTER
- WESENTLICH SCHLECHTER

LISTE 3

Stimmzettel

Sie haben 2 Stimmen

hier 1 Stimme
für die Wahl
eines Wahlkreisabgeordneten
(Erststimme)

1	KANDIDAT der **CDU**	Christlich Demokratische Union Deutschlands	1
2	KANDIDAT der **SPD**	Sozial-demokratische Partei Deutschlands	2
3	KANDIDAT der **F.D.P.**	Freie Demokratische Partei	3
4	KANDIDAT der **GRÜNEN**	Die Grünen	4
5	KANDIDAT der **NPD**	National-demokratische Partei Deutschlands	5
6	KANDIDAT der **DKP**	Deutsche Kommunistische Partei	6

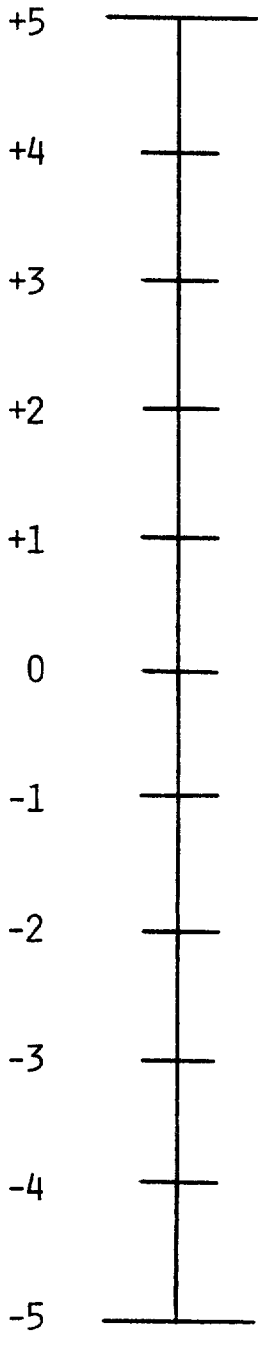
NR.

hier 1 Stimme
für die Wahl
einer Landesliste (Partei)
(Zweitstimme)

1	**CDU**	Christlich Demokratische Union Deutschlands	1
2	**SPD**	Sozial-demokratische Partei Deutschlands	2
3	**F.D.P.**	Freie Demokratische Partei	3
4	**GRÜNE**	Die Grünen	4
5	**NPD**	National-demokratische Partei Deutschlands	5
6	**DKP**	Deutsche Kommunistische Partei	6

NR.

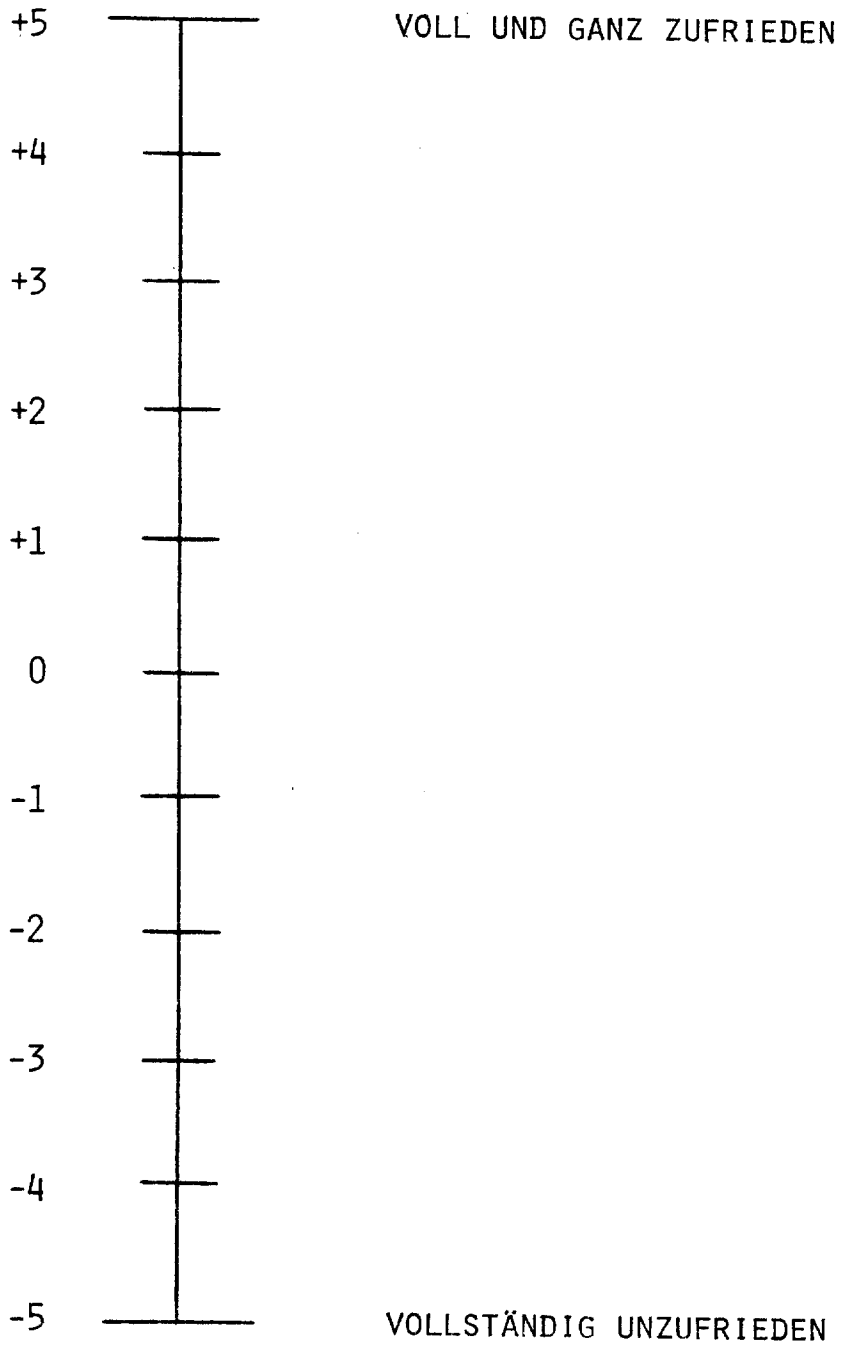
L I S T E 4



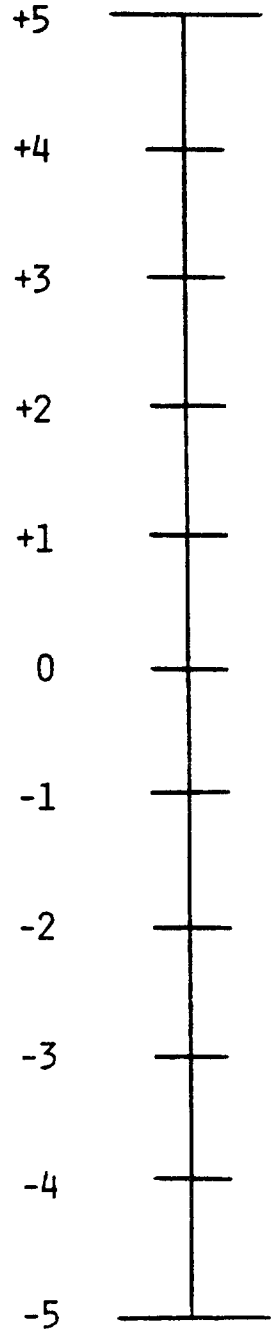
HALTE SEHR VIEL VON DER PARTEI

HALTE ÜBERHAUPT NICHTS VON DER PARTEI

L I S T E 5


+5
VOLL UND GANZ ZUFRIEDEN
+4
+3
+2
+1
0
-1
-2
-3
-4
-5
VOLLSTÄNDIG UNZUFRIEDEN

L I S T E 6



HALTE SEHR VIEL VON DEM POLITIKER

HALTE ÜBERHAUPT NICHTS VON DEM POLITIKER

L I S T E 7

- SEHR GUT
- GUT
- TEILS GUT/TEILS SCHLECHT
- SCHLECHT
- SEHR SCHLECHT

L I S T E 8

- WESENTLICH BESSER
- ETWAS BESSER
- GLEICHBLEIBEND
- ETWAS SCHLECHTER
- WESENTLICH SCHLECHTER

L I S T E 9

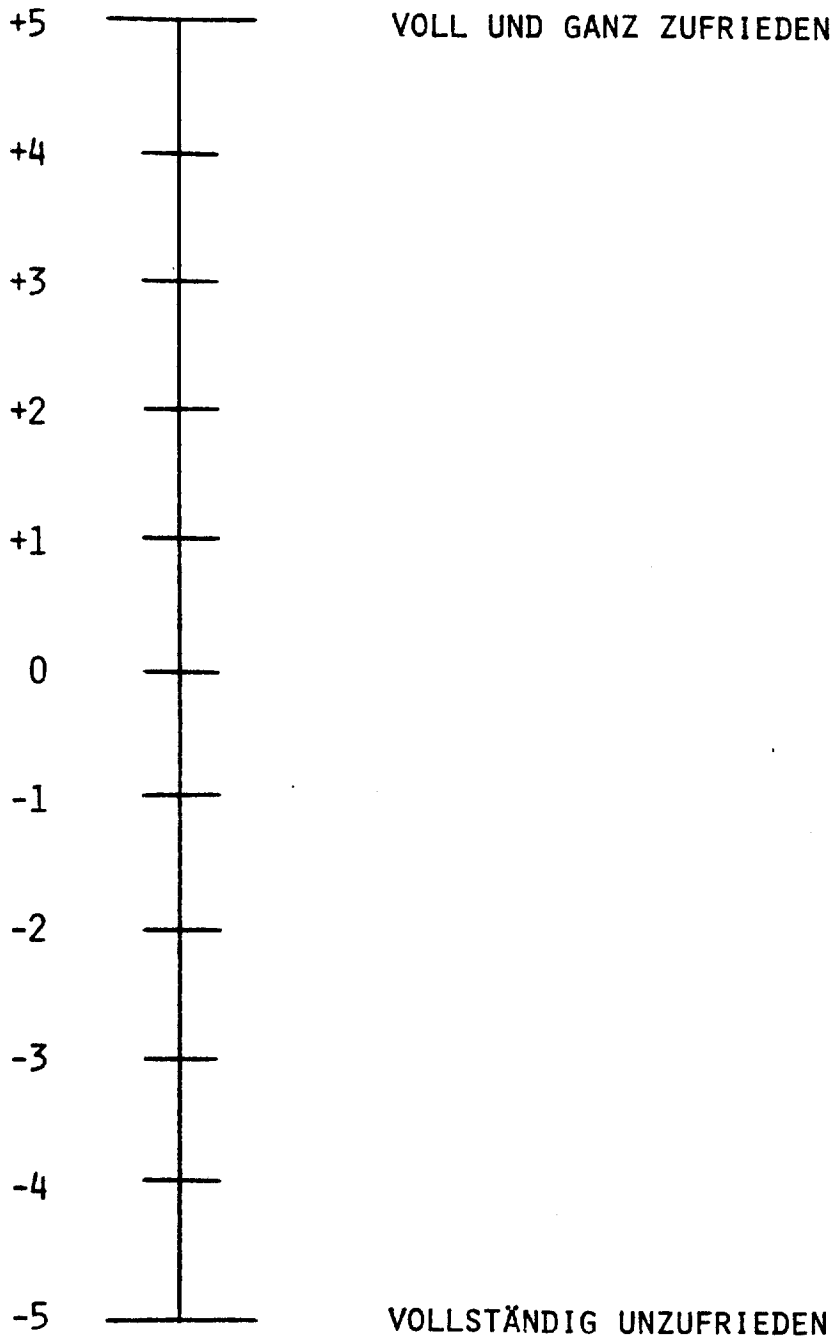
SEHR WICHTIG

WICHTIG

NICHT SO WICHTIG

GANZ UNWICHTIG

L I S T E 10


+5
VOLL UND GANZ ZUFRIEDEN
+4
+3
+2
+1
0
-1
-2
-3
-4
-5
VOLLSTÄNDIG UNZUFRIEDEN

L I S T E 11

STIMME DAMIT VOLL ÜBEREIN

STIMME DAMIT WEITGEHEND ÜBEREIN

LEHNE ICH WEITGEHEND AB

LEHNE ICH VOLL UND GANZ AB

A - DIE GEGENWÄRTIGE BUNDESREGIERUNG VERHÄLT SICH GERECHT UND FAIR

B - DIE GEGENWÄRTIGE BUNDESREGIERUNG SCHÜTZT DIE GRUNDLEGENDEN FREIHEITEN DER BÜRGER

L I S T E 12

STIMME DAMIT VOLL ÜBEREIN

STIMME DAMIT WEITGEHEND ÜBEREIN

LEHNE ICH WEITGEHEND AB

LEHNE ICH VOLL UND GANZ AB

A - DAS POLITISCHE SYSTEM DER BUNDESREPUBLIK IST GERECHT UND FAIR

B - UNSER POLITISCHES SYSTEM SCHÜTZT DIE GRUNDLEGENDEN FREIHEITEN DER BÜRGER

L I S T E S1

(1) HAUPT-/VOLKSSCHULE/BERUFSSCHULE OHNE ABGESCHLOSSENE LEHRE ODER BERUFSAUSBILDUNG

(2) HAUPT-/VOLKSSCHULE MIT ABGESCHLOSSENER LEHRE ODER BERUFSAUSBILDUNG

(3) MITTELSCHULE/MEHRJÄHRIGE FACHSCHULE/HANDELSSCHULE OHNE ABSCHLUSS

(4) MITTLERE REIFE; FACHSCHULE/HANDELSSCHULE/MIT ABSCHLUSS

(5) HÖHERE SCHULE OHNE ABITUR (LÄNGER ALS UNTERSEKUNDA, 10.KLASSE)

(6) HÖHERE FACHSCHULE/FACHHOCHSCHULE MIT ABSCHLUSS

(7) ABITUR/HOCHSCHULREIFE

(8) HOCHSCHULE/UNIVERSITÄT OHNE ABSCHLUSS

(9) HOCHSCHULE/UNIVERSITÄT MIT ABSCHLUSS

L I S T E S2

(1) ZUR ZEIT VOLL BERUFSTÄTIG (AUCH WENN IM FAMILIENBETRIEB), NICHT LEHRLINGE

(2) ZUR ZEIT TEILWEISE BERUFSTÄTIG (Z.B. HALBTAGS, AUCH WENN IM FAMILIENBETRIEB), NICHT LEHRLINGE

(3) ZUR ZEIT IN KURZARBEIT

(4) VORÜBERGEHEND ARBEITSLOS

(5) ZUR ZEIT NICHT BERUFSTÄTIG, WAR ABER FRÜHER EINMAL BERUFSTÄTIG

(6) RENTNER, PENSIONÄR

(7) NOCH NIE BERUFSTÄTIG GEWESEN

(8) ZUR ZEIT IN BERUFSAUSBILDUNG ALS LEHRLING

(9) ZUR ZEIT IN SONSTIGER BERUFSAUSBILDUNG (Z.B. FACHSCHULE, UMSCHULUNG)

(10) ZUR ZEIT IN SCHULAUSBILDUNG (AUCH UNIVERSITÄT, HOCHSCHULE)

L I S T E S3

SELBSTÄNDIGE

(01) KLEINERE SELBSTÄNDIGE (Z.B. EINZELHÄNDLER MIT KLEINEM GESCHÄFT, HANDWERKER)

(02) MITTLERE SELBSTÄNDIGE (Z.B. EINZELHÄNDLER MIT GROßEM GESCHÄFT, HAUPTVERTRETER)

(03) GRÖßERE SELBSTÄNDIGE (Z.B. FABRIKBESITZER)

(04) FREIE BERUFE, SELBSTÄNDIGE AKADEMIKER

ANGESTELLTE

(05) AUSFÜHRENDE ANGESTELLTE (Z.B. VERKÄUFER, KONTORIST)

(06) QUALIFIZIERTE ANGESTELLTE (Z.B. BUCHHALTER)

(07) WISSENSCHAFTLICHE ANGESTELLTE

(08) LEITENDE ANGESTELLTE (Z.B. ABTEILUNGSLEITER, PROKURIST, DIREKTOR)

BEAMTE

(09) BEAMTE DES EINFACHEN DIENSTES

(10) BEAMTE DES MITTLEREN DIENSTES

(11) BEAMTE DES GEHOBENEN DIENSTES

(12) BEAMTE DES HÖHEREN DIENSTES

ARBEITER

(13) UNGELERNTE ODER ANGELERNTE ARBEITER

(14) FACHARBEITER

(15) LANDARBEITER

SELBSTÄNDIGE LANDWIRTE

(16) INHABER KLEINER LANDWIRTSCHAFTLICHER BETRIEBE

(17) INHABER MITTLERER LANDWIRTSCHAFTLICHER BETRIEBE

(18) INHABER GROßER LANDWIRTSCHAFTLICHER BETRIEBE